

SIGMA Vorlack Aqua



I. WERKSTOFFBESCHREIBUNG

- Produktaussage:** SIGMA Vorlack Aqua ist ein matter, wasserverdünnbarer Acryl-Vorlack mit gutem Verlauf und schneller Trocknung, für innen und außen. Bildet die ideale Grundlage für hochwertige, wasserverdünnbare Lackierungen.
- Verwendungszweck:** Für Grund- und Zwischenbeschichtungen auf allen üblichen Untergründen wie Holz, Holzwerkstoffen, Metallen, NE-Metallen, beschichtungsverträglichen Kunststoffen nach entsprechender Vorbehandlung. Aufgrund seines guten Deckvermögens bildet SIGMA Vorlack Aqua die optimale Basis für eine Überarbeitung mit den SIGMA Torno- und SIGMA Contour Aqua-PU - Lacken.
- Eigenschaften:**
- schnell trocknend
 - sehr gute Haftung
 - geruchsarm
 - sehr guter Verlauf
 - sehr gutes Deckvermögen
 - gute Schleifbarkeit
 - einfache Verarbeitung
- Farbtöne:** Weiß und über das SIGMAMIX-System mischbar.
- Glanzgrad:** matt
- Verpackungsgröße:** 2,5 l und 1 l

II. TECHNISCHE DATEN

- Dichte:** 1,35 g/ccm
- Verbrauch:** 80 -100 ml/m² je nach Untergrundbeschaffenheit
- Verdünnung:** Wasser
- Trockenzeit:** staubtrocken nach ca. 1 Stunde
trocken und überstreichbar nach ca. 6 Stunden bei 20°C und 65 % relativer Luftfeuchte. Niedrige Objekttemperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trockenzeiten.
- Lagerfähigkeit:** In geschlossenen Originalgebinden bei kühler, trockener, frostfreier Lagerung mindestens 12 Monate.

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

- Untergrundvorbehandlung**
- Holzuntergrund gründlich säubern, Altanstrich durch Anschleifen aufrauen, stark verwitterte Flächen (vergraute Schichten) gründlich abschleifen und ggf. Kanten runden. Imprägnierung maßhaltiger und nicht maßhaltiger Holzbauteile im Außenbereich mit Sigmalife Impregnant (s. Resistenzklassen EN 350-2), DIN 68 800, Teil 3. Es ist im Einzelfall mit dem Auftraggeber zu vereinbaren, ob vorbeugende chemische Schutzmaßnahmen vorgenommen werden sollen (siehe hierzu SIGMA Merkblatt Holz). Stahl entfetten und entrostern. Walzhaut und Zunderschicht entfernen und mit SIGMA Allgrund grundieren. Bei neuem Stahl ist die Grundbeschichtung 2mal auszuführen. Roststellen bei beschichtetem Stahl sind nach dem Entrostern 1mal partiell vorzubehandeln mit SIGMA Allgrund. Anstrichverträgliche Kunststoffe vollflächig mit SIGMA Universol (1:50 mit Wasser verdünnt) unter Verwendung eines P 400er Nassschleifpapiers sorgfältig schleifen. Danach mit reichlich klarem Wasser nachwaschen.





SIGMA Vorlack Aqua

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

- Systemaufbau:** *Grundbeschichtung*
mit SIGMA Vorlack Aqua
- Zwischen- und Schlussbeschichtung*
mit den SIGMA Torno - und SIGMA Contour Aqua-PU - Lacken
Hinweise zum Beschichtungsaufbau auf Holzuntergründen:
Bei Laub- und Nadelhölzern, bei denen erfahrungsgemäß Verfärbungen auftreten bzw. Holzinhaltstoffe vorhanden sind (s. Resistenzklassen EN 350-2), ist die Grund- und Zwischenbeschichtung mit SIGMA Holz-Isoprimer auszuführen.
Je nach Holzart und den entsprechenden Inhaltstoffen z. B. Gerbsäure, muss z. B. mit einem lösemittelhaltigen SIGMA Vorlack abgesperrt werden.
- Verarbeitung:** streichen (siehe SIGMA Aqua Tool Tipp), rollen (Moltoprenwalze), spritzen
Zum Schleifen wasserverdünnter Lacke wird das Schleifpapier 235 U / P240 von 3M empfohlen.
- Reinigung der Werkzeuge:** Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Verarbeitungs-, Umluft- und Untergrundtemperatur mindestens + 7 C.
Maximale relative Luftfeuchte 85 %.
- Besonders zu beachten:** VOB Teil C, DIN 18363 Abschnitt 2 und 3 sowie die BFS-Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

IV. SONSTIGE HINWEISE

- Entsorgungshinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.
- Produkt-Code:** M-GP 01

V. PRODUKTDEKLARATION NACH VdL-RL 01

- Enthält:** Acrylatdispersion, Titandioxid, Füllstoffe, Wasser, Glykolen, Konservierungsmittel, filmbildende Hilfsmittel, Additive.

VI. PRODUKTDEKLARATION NACH DIN EN 927 - 1

- Fülle:** mittel
- Deckvermögen:** deckend
- Glanz:** halbmatt

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Textfassung: Februar 2013